

EINFÜHRUNG	9
1 Die doppelte Entfesselung des Zweiten Weltkrieges (1937 bis 1941).....	25
1.1 Die Massenmorde in der Sowjet-Armee am Vorabend des Weltkriegs – 1937	25
1.2 Hitlers „unabänderlicher Entschluss“ zum Weltkrieg – 1937 ..	33
1.3 „Max und Moritz“ und die Karriere Berijas als „Deutschland-Experte“	35
1.4 „Sozialfaschismus“ und „Antifaschismus“ in der stalinschen Strategie	39
1.5 Das Münchner Abkommen – ein doppeltes Desaster	42
1.6 Molotow – die unbekannte Karriere eines Außenministers ...	47
1.7 Der Hitler-Stalin-Pakt – „Nichtangriffspakt“ oder Aggression? Dramatische Stunden, die die Welt veränderten	51
1.8 Der Hitler-Stalin-Pakt und die Komintern, 1939–1941	56
1.9 Drei Variationen des Hitler-Stalin-Pakts, 1939 bis 1941	66
1.10 Der (fast) unbekannte Rüstungspakt zwischen Nazi-Reich und Sowjetunion – der dritte Hitler-Stalin-Pakt	69
1.11 Stalinistische Expansionen 1939 bis 1941 – die Ambivalenz des Hitler-Stalin-Paktes	76
1.12 Katyn 1940	80
1.13 Katyn und Chatyn – zwei authentische Orte des Gedenkens (Exkurs)	91
1.14 Stalinistische Massenverbrechen am polnischen Volk – die Ambivalenz der Curzon-Linie – Stalin und Kaliningrad ...	95
1.15 Stalin als „Realpolitiker“? Geheime Planungen des rassistischen Vernichtungskriegs gegen die Sowjetunion (Juli 1940 bis Juni 1941)	101
1.16 Der 21. Juni 1941 – eine Zwischenbilanz des Stalinismus ...	110

INHALT

2	Der Völkermord der Nazi-Diktatur und der Sieg der Sowjetarmee im Zweiten Weltkrieg	121
2.1	Des Todes schuldig? – Stalins Desaster 1941	121
2.2	Völkermord oder Zwangsarbeit? Kriegsgefangene im Nazi-Reich	128
2.3	Die Vernichtung der europäischen Juden	141
2.4	Der Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion – ein selektiver Völkermord	146
2.5	Der Völkermord an den Juden und an den slawischen Völkern – Vom Rassenwahn zu den Todesfabriken der Shoa	160
2.6	1940 als Entscheidungsjahr zur Ausführung des Völkermords	164
2.7	Deutsche im Zweiten Weltkrieg – „von allem nichts gewusst“?	172
2.8	Schuld und Sühne? – Individuelle Schuld, gemeinsame Verantwortung	180
3	Kriegsfolgen und Stalinismus – Ursachen des Kalten Krieges	187
3.1	Der patriotische Grundkonsens in Russland	187
3.2	Polen	188
3.3	Kriegsende in Deutschland	191
3.4	Iwan Serow und die Grundlagen der späteren DDR	194
3.5	Schuld und Sühne – die Nürnberger Prozesse gegen Kriegsverbrecher	204
3.6	Stalinistische Straftaten im Namen des „Antifaschismus“	207
3.7	Die Gnade der späten Geburt – die Gnade der Geografie	210
3.8	Stalinismus-Kritik heute	213
3.9	Kriegsbrandstifter	217

4	Stalins Kriegsabenteuer in Korea	223
4.1	Die Ursprünge des Kalten Kriegs in Europa	224
4.2	Stalin – Mao Dsedong – Kim Il-sung: Stalin als Generalissimus in Fernost	231
4.3	Putins Drohpolitik in der Ukraine	250
4.4	Gespaltenes Europa – gespaltene Erinnerung?	254
4.5	Weltpolitik im Nuklearzeitalter	256
4.6	Erinnern – Gedenken – Versöhnen	258
	Karten und Dokumente	266
	Personenregister	282
	Der nukleare Rüstungswahn als Folge des Zweiten Weltkriegs, des NS-Völkermords und des Kalten Krieges	289
	Putins Überfall auf die Ukraine – ein Epilog	387
	Vom kalten Frieden zum heißen Krieg	389
	Ihr Völker der Welt, schaut auf diese Stadt	400
	Putins Wirtschaftskrieg gegen Europa und die politische Isolierung des Kremls	403
	Das Getreide-Exportabkommen am Schwarzen Meer – ein Lichtblick der Rationalität	407
	Russlands Drohung mit dem Super-GAU in Saporischschja	410
	Putins Drohung mit einem „taktischen“ Atomkrieg – die drohende Urkatastrophe für das 21. Jahrhundert	413
	Teilmobilisierung, Annexion und Terrorkrieg gegen die Bevölkerung	415
	Rußlands Kältekrieg gegen die ukrainische Zivilbevölkerung	422
	Der Wiederaufbau einer Friedens-Architektur in Europa – Bausteine eines Ausstiegs-Szenario für Russland?	425
	Ein Xi-Putin-Pakt und die möglichen Folgen	430
	Die Rückkehr zu Versöhnung und Frieden mit Russland	438
	Der Autor	441